

NIEDERSCHRIFT der
 Öffentlichen Sitzung des Gemeinderates
 vom 01.04.2010, 18:00 Uhr,
 unter dem Vorsitz von Bürgermeisterin Hedi Wechner,
 Ort: VZ Komma, großer Saal
 01gr010410

Anwesend sind:**Stimmberechtigte Personen:**

Frau Bürgermeisterin Hedi Wechner	SPÖ	
Herr GR-Ersatzmitglied Mag. Johannes Puchleitner		in Vertretung von GR Abler
	Bgm-Liste	
Frau Gemeinderätin Evelin Treichl	Bgm-Liste	
Herr Gemeinderat Dr. Daniel Wibmer	Bgm-Liste	
Herr GR-Ersatzmitglied Markus Laner	Bgm-Liste	in Vertretung von DI Müller
Herr Gemeinderat Manfred Mohn	Bgm-Liste	
Herr Gemeinderat Korbinian Auer	Bgm-Liste	
Herr Gemeinderat Günther Ladstätter	Bgm-Liste	
Herr Gemeinderat Michael Pfeffer	SPÖ	
Herr Gemeinderat Christian Pumpfer	SPÖ	
Herr Gemeinderat Mario Wiechenthaler	FWL	
Frau Gemeinderätin Carmen Gartelgruber	FWL	
Herr Gemeinderat Ekkehard Wieser	FWL	
Herr Gemeinderat Christian Huter	FWL	
Herr Gemeinderat Ing. Emil Dander	UFW	
Herr Gemeinderat Dr. Herbert Pertl	UFW	
Herr Gemeinderat Mag. Alexander Atzl	Grüne	
Herr Gemeinderat Richard Götz	Grüne	
Herr Gemeinderat Dr. Andreas Taxacher	Team Wörgl	
Frau Gemeinderätin Elke Aufschnaiter	Team Wörgl	
Frau Gemeinderätin Christiane Feiersinger	Team Wörgl	

Stadtamt:

Herr Mag. Alois Steiner
 Herr Dr. Johann Peter Egerbacher
 Herr Ing. Dietmar Günther
 Frau DI Carola Schatz
 Herr Helmuth Mussner

Schriftführer/-in:

Frau Katharina Unterer

Abwesend sind:**Stimmberechtigte Personen:**

Herr Gemeinderat Arno Abler	Bgm-Liste	entschuldigt
Frau Gemeinderätin DI Bettina Müller	Bgm-Liste	entschuldigt

Weiters eingeladen:

Herr DI Helmuth Müller		entschuldigt
------------------------	--	--------------

TAGESORDNUNG:

1. Zur Tagesordnung
- 1.1. Antrag Absetzung TO-Punkt 9). "Antrag Festsetzung der Ausschüsse und Namhaftmachung der Mitglieder und gegebenenfalls der Ersatzmitglieder sowie der Vertrauenspersonen"
2. Antrag Konstituierung des neuen Gemeinderates
3. Antrag Beschlussfassung über die Anzahl der weiteren Mitglieder des Stadtrates
4. Antrag Beschlussfassung darüber, ob die Stadratsmitglieder im Verhinderungsfall vertreten werden können
5. Antrag Ermittlung der auf die Gemeinderatsparteien entfallenden Stadtratssitze
6. Antrag Wahl der BürgermeisterstellvertreterInnen
7. Antrag Nominierung der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Stadtrates
8. Antrag Nominierung der stimmberechtigten Ersatzmitglieder des Stadtrates
9. Antrag Festsetzung der Ausschüsse und Namhaftmachung der Mitglieder und gegebenenfalls der Ersatzmitglieder sowie der Vertrauenspersonen
10. Antrag Beschlussfassung über die Bezüge für die Mitglieder des Gemeinderates
11. Protokollgenehmigung
12. Angelegenheiten des Kontrollausschusses
- 12.1. Antrag Jahresrechnung 2009 - Überschreitungen GR Kompetenz 2009
- 12.2. Antrag Jahresrechnung 2009 - Überschreitung STR Kompetenz 2009 (Bericht an GR)
- 12.3. Antrag Jahresrechnung 2009
- 12.4. Antrag Jahresrechnung 2009 - Verwendung Jahresüberschuss 2009
13. Anträge, Anfragen und Allfälliges
- 13.1. Bgm. Wechner - Ankündigung 2. Gemeinderatssitzung
- 13.2. Vbgm. Treichl - Stellungnahme künftige Zusammenarbeit
- 13.3. GR Wieser - Dank an MitarbeiterInnen des Stadtamtes
- 13.4. GR Dr. Pertl - Finanzierung Subvention Vereinsheim Bruckhäusl
- 13.5. GR Gartlgruber - Stellungnahme Vbgm.-Wahl Ergebnis
- 13.6. GR Dr. Taxacher - Dank an die WählerInnen
- 13.7. GR Mag. Atzl - Stellungnahme zu Gerüchten über Wahlempfehlung

Die Vorsitzende eröffnet um **18:00** Uhr die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und geht sogleich in die Tagesordnung über.

X Beschlussfähigkeit gegeben.

1. Zur Tagesordnung

Bürgermeisterin Hedi Wechner begrüßt die erschienen Zuhörerinnen und Zuhörer sowie die Pressevertreter und freut sich ganz besonders, den neu gewählten Gemeinderat begrüßen zu dürfen.

In den einführenden Worten richtet die Bürgermeisterin besonderen Dank an Vorgänger Arno Abler und übermittelt dem neuen Gemeinderat für eine erfolgreiche Zusammenarbeit die besten Glückwünsche.

1.1. Antrag Absetzung TO-Punkt 9). "Antrag Festsetzung der Ausschüsse und Namhaftmachung der Mitglieder und gegebenenfalls der Ersatzmitglieder sowie der Vertrauenspersonen"

Diskussion:

Die Vorsitzende beantragt aufgrund der kurzen Vorbereitungszeit zwischen der Bürgermeisterstichwahl und der konstituierenden Gemeinderatssitzung, den TO-Punkt 9). "Antrag Festsetzung der Ausschüsse und Namhaftmachung der Mitglieder und gegebenenfalls der Ersatzmitglieder sowie der Vertrauenspersonen" von der heutigen Tagesordnung abzusetzen. Eine Arbeitsgruppe soll bis zur nächsten Sitzung über den TO-Punkt beraten und den Sachverhalt ausarbeiten. Diesbezüglich findet die nächste Sitzung am Montag, den 26.04.2010, um 18:00 Uhr im VZ Komma statt.

Beschluss mit Abstimmung:

Der Gemeinderat beschließt, den TO-Punkt 9). „Antrag Festsetzung der Ausschüsse und Namhaftmachung der Mitglieder und gegebenenfalls der Ersatzmitglieder sowie der Vertrauenspersonen“ von der heutigen Tagesordnung abzusetzen.

Abstimmung: Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

2. Antrag Konstituierung des neuen Gemeinderates

Sachverhalt:

Das Ergebnis der Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 2010 wurde ordnungsgemäß kundgemacht und innerhalb offener Frist kein Einspruch eingebracht. Ebenso wurde das Ergebnis der engeren Wahl des Bürgermeisters am 30.3.2010 kundgemacht.

Lt. § 75 TGWO haben bei der konstituierenden Sitzung mindestens 16 gewählte Mandatare anwesend zu sein, andernfalls hat eine neuerliche Einladung zu erfolgen.

Der neue Gemeinderat setzt sich wie folgt zusammen:

- | | | |
|---------------------|----------------------|---|
| ○ Arno Abler | BGM-Liste Arno Abler | vertreten durch GR-Ersatzmitglied Mag. Johannes Puchleitner |
| ○ Evelin Treichl | BGM-Liste Arno Abler | |
| ○ Dr. Daniel Wibmer | BGM-Liste Arno Abler | |
| ○ Korbinian Auer | BGM-Liste Arno Abler | |
| ○ Manfred Mohn | BGM-Liste Arno Abler | |
| ○ DI Bettina Müller | BGM-Liste Arno Abler | vertreten durch GR-Ersatzmitglied Markus Laner |

- Günther Ladstätter BGM-Liste Arno Abler

- Mario Wiechenthaler FWL
- Carmen Gartelgruber FWL
- Ekkehard Wieser FWL
- Christian Huter FWL

- Hedwig Wechner SPÖ
- Michael Pfeffer SPÖ
- Christian Pumpfer SPÖ

- Dr. Andreas Taxacher Team Wörgl
- Elke Aufschnaiter Team Wörgl
- Christiane Feiersinger Team Wörgl

- Mag. Alexander Atzl Wörgler Grüne
- Richard Götz Wörgler Grüne

- Ing. Emil Dander UFW
- Dr. Herbert Pertl UFW

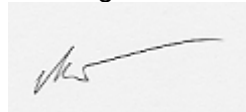
Die Vorsitzende stellt fest, dass der Gemeinderat – mit Ausnahme von Hrn. Arno Abler u. Fr. DI Bettina Müller (beide sind urlaubsbedingt abwesend und werden vertreten) – vollzählig erschienen und daher beschlussfähig ist.

Anlagen:

Keine Anlagen.

Stellungnahme FC:

Stellungnahme nicht erforderlich.



Beschlussvorschlag:

Zur Kenntnis genommen.

ANGELOBUNG der einzelnen Gemeinderäte

Nach § 28 Abs. 1 TGO 2001 leisten die Mitglieder des Gemeinderates in die Hand der Bürgermeisterin das Gelöbnis:

„Ich gelobe, die Verfassungen und die sonstigen Gesetze des Landes und des Bundes treu zu befolgen, uneigennützig und unparteiisch meines Amtes zu walten und das Wohl der Stadtgemeinde Wörgl nach bestem Wissen und Können zu fördern.“

Bürgermeisterin Hedi Wechner gratuliert nochmals allen Gemeinderäten, die nun auch formell angelobt sind, recht herzlich.

zur Kenntnis genommen

Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

3. Antrag Beschlussfassung über die Anzahl der weiteren Mitglieder des Stadtrates

Sachverhalt:

Nach § 23 Abs. 4 TGO 2001 besteht der Stadtrat aus
dem Bürgermeister
den Bürgermeister-Stellvertretern/innen
und weiteren stimmberechtigten Mitgliedern (mind. 1 u. max. 5)

Die Anzahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder ist vom Gemeinderat festzulegen.
Es liegt der Antrag vor, dass 2 weitere stimmberechtigte Mitglieder dem Stadtrat angehören sollen.

Nur der Vollständigkeit halber wird darauf hingewiesen, dass die Sitzverteilung im Stadtrat nach dem sog. d'Hondt'schen Verfahren erfolgt und demnach bei einem 5-köpfigem STR der Bürgermeisterliste 2 und den Listen FWL, SPÖ und Team Wörgl jeweils 1 Mandat zusteht (bei einer Aufstockung des STR auf insgesamt auf 7 Personen würde der BGM-Liste und der FWL je ein weiteres Mandat zustehen).

Hinsichtlich der Kosten ist ein separater Beschluss zu fassen.

Anlagen:

Keine Anlagen.

Stellungnahme FC:

1/000-721201(Aufwandsentschädigung 2 Stadträte): Für das Jahr 2010 sind neben der Aufwandsentschädigung für den Bürgermeister und den zwei Vizebürgermeistern noch die Aufwandsentschädigung für zwei Stadträte mit einem Gesamtbetrag in Höhe von € 36.200,-- budgetiert.

**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat beschließt, dass dem Stadtrat künftig neben dem Bürgermeister und den Vizebürgermeistern 2 weitere GR-Mitglieder angehören sollen. Dem Stadtrat gehören somit insgesamt 5 Personen an.

Diskussion:

Keine Wortmeldungen.

Beschluss mit Abstimmung:

Der Gemeinderat beschließt, dass dem Stadtrat künftig neben dem Bürgermeister und den Vizebürgermeistern 2 weitere GR-Mitglieder angehören sollen. Dem Stadtrat gehören somit insgesamt 5 Personen an.

ungeändert beschlossen

Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

4. Antrag Beschlussfassung darüber, ob die Stadtratsmitglieder im Verhinderungsfall vertreten werden können**Sachverhalt:**

Gem. § 23 Abs. 5 TGO 2001 hat der Gemeinderat zu bestimmen, ob die Mitglieder des Stadtrates im Falle ihrer Verhinderung durch Ersatzmitglieder zu vertreten sind.

In der Vergangenheit hat sich die Vertretungsmöglichkeit als sinnvoll erwiesen, es fallen dadurch auch keine Kosten an.

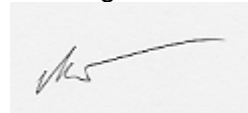
Die Ersatzmitglieder sind noch zu nominieren.

Anlagen:

Keine Anlagen.

Stellungnahme FC:

Stellungnahme nicht erforderlich.



Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt, dass die Stadtratsmitglieder im Verhinderungsfall von noch zu nominierenden Ersatzmitgliedern vertreten werden sollen.

Diskussion:

Keine Wortmeldungen.

Beschluss mit Abstimmung:

Der Gemeinderat beschließt, dass die Stadtratsmitglieder im Verhinderungsfall von noch zu nominierenden Ersatzmitgliedern vertreten werden sollen.

ungeändert beschlossen

Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

5. Antrag Ermittlung der auf die Gemeinderatsparteien entfallenden Stadtratssitze

Sachverhalt:

Die Anzahl der Mitglieder des Stadtrates wurde mit insgesamt 5 Personen beschlossen (Bgm, beide Vbgm und 2 weitere stimmberechtigte Mitglieder).

Bei der Ermittlung der auf die GR-Parteien entfallenden Sitze ist nach dem d´Hondtschen System vorzugehen.

Demgemäß erfolgt die Mandatsverteilung im Stadtrat wie folgt:

Bürgermeisterliste Arno Abler:	2 Mandate
Freiheitlichen Wörgler Liste:	1 Mandat
Sozialdemokratische Wörgler Liste:	1 Mandat
Team Wörgl	1 Mandat

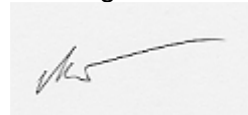
Der Gemeinderat wird um Kenntnisnahme ersucht.

Anlagen:

Keine Anlagen.

Stellungnahme FC:

Stellungnahme nicht erforderlich.



Beschlussvorschlag:

Zur Kenntnis genommen.

Diskussion:

Keine Wortmeldungen.

Beschluss mit Abstimmung:

Zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

6. Antrag Wahl der BürgermeisterstellvertreterInnen**Sachverhalt:**

Für Gemeinden mit mehr als 5.000 Einwohnern sind 2 Bürgermeisterstellvertreter vom Gemeinderat zu wählen.

Gem. § 78 TGWO ist jede Gemeinderatspartei, die im Stadtrat vertreten ist berechtigt, eines ihrer Mitglieder für die Wahl zum BürgermeisterstellvertreterIn vorzuschlagen.

Hat jene Partei, die den BGM stellt, Anspruch auf 2 Mandate im Stadtrat, so ist auch sie zum Vorschlag eines Mitgliedes berechtigt.

Die Wahlvorschläge müssen von mehr als der Hälfte der Mitglieder der Mandatäre der betreffenden Gemeinderatspartei unterschrieben sein.

Zur Wahl vorgeschlagen werden von der:

Bürgermeisterliste Arno Ablor:	Evelin Treichl
Freiheitliche Wörgler Liste:	Mario Wiechenthaler
Team Wörgl:	Dr. Andreas Taxacher

Über die Bezüge der Vbgm ist ein separater Beschluss zu fassen.

Die Wahl der Bürgermeisterstellvertreter findet in einem Wahlgang statt. Zum ersten Vbgm gewählt gilt, wer die meisten Stimmen auf sich vereinen konnte, zum zweiten Vbgm gewählt gilt, wer die zweithöchste Anzahl an Stimmen erreicht hat.

Erhalten 2 Vbgm-Kandidaten jeweils gleich viele Stimmen, so wird jener Person der Vorzug gegeben, deren wahlwerbende Gruppe bei der GR-Wahl mehr Stimmen als die der anderen Kandidatin erreicht hat.

Anlagen:

Keine Anlagen.

Stellungnahme FC:

Keine Stellungnahme erforderlich.

**Diskussion:**

Seitens der Bürgermeisterliste Arno Ablor wurde GR-Ersatzmitglied Markus Laner und seitens der Freiheitlichen Wörgler Liste GR Ekkehard Wieser als Wahlhelfer bestellt.

Ergebnis der Vizebürgermeisterwahl:**Frau Evelin Treichl erhielt 7 Stimmen****Herr Mario Wiechenthaler erhielt 6 Stimmen****Herr Dr. Andreas Taxacher erhielt 7 Stimmen****1 Stimmzettel war ungültig****Aufgrund der erreichten Stimmenanzahl ist Frau Evelin Treichl erste Vizebürgermeisterin und Herr Dr. Andreas Taxacher zweiter Vizebürgermeister.**

Die beiden Gewählten nehmen die Wahl an.

Beschluss mit Abstimmung:**Die Mitglieder des Gemeinderates nehmen das o.a. Wahlergebnis zur Kenntnis.****zur Kenntnis genommen****Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0****7. Antrag Nominierung der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Stadtrates****Sachverhalt:**

Vom Gemeinderat wurde beschlossen, dass dem Stadtrat neben dem Bürgermeister und den beiden Vizebürgermeistern zwei weitere Mitglieder angehören sollen.

§ 79 TGWO bestimmt, dass, **sofern die einer Gemeinderatspartei zustehenden Stellen im Stadtrat noch nicht durch den BGM oder die VbGM besetzt sind**, jede Partei mit Anspruch auf ein Stadtratsmandat zur Besetzung der ihr zustehenden Stellen ihr angehörende GR-Mitglieder namhaft machen kann.

Die Namhaftmachung hat schriftlich zu erfolgen und bedarf der Unterschrift der Mehrheit der Mitglieder der betreffenden GR-Partei.

Hinsichtlich der Ersatzmitglieder ist in gleicher Weise vorzugehen.

Von den im künftigen Stadtrat vertretenen Parteien wurden folgende GR-Mitglieder für den Stadtrat nominiert:

Bürgermeisterliste Arno Ablor
Freiheitliche Wörgler ListeDr. Daniel Wibmer
Mario Wiechenthaler

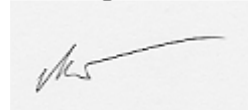
Über die Bezüge der weiteren stimmberechtigten STR-Mitglieder ist ein separater Beschluss zu fassen.

Anlagen:

Keine Anlagen.

Stellungnahme FC:

Stellungnahme nicht erforderlich.

**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat nimmt die nominierten weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Stadtrates zur Kenntnis.

Diskussion:

Keine Wortmeldungen.

Wahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Stadtrates:

Aufgrund der im Sachverhalt angeführten Nominierungen gelten folgende Gemeinderatsmitglieder als weitere stimmberechtigte Mitglieder des Stadtrates gewählt:

**Herr Dr. Daniel Wibmer
Herr Mario Wiechenthaler**

Die beiden Nominierten nehmen das Amt an

Beschluss mit Abstimmung:

Der Gemeinderat nimmt die nominierten weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Stadtrates zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

8. Antrag Nominierung der stimmberechtigten Ersatzmitglieder des Stadtrates**Sachverhalt:**

Vom Gemeinderat wurde beschlossen, dass die Stadtratsmitglieder im Verhinderungsfall vertreten werden können. Für die Namhaftmachung der Ersatzmitglieder ist die Unterschrift der Mehrheit der Mitglieder der betreffenden GR-Partei erforderlich.

Von der Bürgermeisterliste Arno Abler werden als Ersatzmitglieder namhaft gemacht:

für Vbgm. Evelin Treichl

GR DI Bettina Müller

für STR Dr. Daniel Wibmer

GR Manfred Mohn

Von der Freiheitlichen Wörgler Liste wird als Ersatzmitglied namhaft gemacht:

für STR Mario Wiechenthaler

GR Carmen Gartelgruber

Von der Sozialdemokratischen Wörgler Liste wird als Ersatzmitglied namhaft gemacht:

für Bgm. Hedi Wechner

GR Christian Pumpfer

Vom Team Wörgl wird als Ersatzmitglied namhaft gemacht:

für GR Dr. Andreas Taxacher

GR Elke Aufschneider

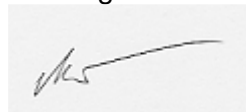
Der Gemeinderat wird um Kenntnisnahme ersucht.

Anlagen:

Keine Anlagen.

Stellungnahme FC:

Stellungnahme nicht erforderlich.



Beschlussvorschlag:

Die Nominierung der Ersatzmitglieder für den Stadtrat wie im Sachverhalt angeführt wird zur Kenntnis genommen.

Diskussion:

Keine Wortmeldungen.

Beschluss mit Abstimmung:

Die Nominierung der Ersatzmitglieder für den Stadtrat wie im Sachverhalt angeführt wird zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

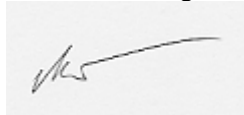
9. Antrag Festsetzung der Ausschüsse und Namhaftmachung der Mitglieder und gegebenenfalls der Ersatzmitglieder sowie der Vertrauenspersonen

Sachverhalt:

Der Sachverhalt wird in der GR-Sitzung direkt vorgetragen.

Stellungnahme FC:

Keine Stellungnahme erforderlich.



Folgekosten:

(bitte ankreuzen/ausfüllen)

NEIN:

JA: € p.a.
(Kurze Beschreibung der Folgekosten und/oder personellen/organisatorischen Auswirkungen)

von TO abgesetzt

10. Antrag Beschlussfassung über die Bezüge für die Mitglieder des Gemeinderates

Sachverhalt:

Die Bezügerregelung für Gemeindemandatare ist im Tir. Gemeinde-Bezügegesetz fixiert, wobei von einem bestimmten %-Satz vom sogenannten Ausgangsbetrag (dzt. mtl. € 8.421,21) auszugehen ist.

Bürgermeister:	65,34 – 82,5 %
BGM-Stellvertreter:	10,8 - 27,0 %
Sonstige Mitglieder des GR:	0 - 16,2 %

Für die abgelaufene GR-Periode wurden folgende Bezüger festgesetzt:

Bürgermeister:	75,0 %
BGM-Stellvertreterinnen:	25,0 %
Stadträte:	15,0 %
Ausschussobleute:	7,8 %
restliche GR u. Ortsvorsteher:	3,0 %

Der Gemeinderat wird um Entscheidung hinsichtlich der künftigen Bezüge ersucht.

Neuer Sachverhalt zur GR-Sitzung:

Die Verhandlungen hinsichtlich der Ausschussbesetzungen konnten aufgrund der knappen Frist noch nicht abgeschlossen werden. Es ist davon auszugehen, dass bei der kommenden GR-Sitzung (voraussichtlich 26. April) sowohl die Anzahl der Ausschüsse als auch die Namen der in diese zu entsendenden Personen bereits bekannt sind.

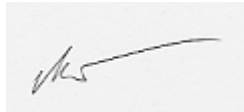
Es wird daher empfohlen, bei der nächsten GR-Sitzung auch eine neue Bezugsregelung zu beschließen und bis zum Inkrafttreten derselben (voraussichtlich Mai 2010) die für den letzten Gemeinderat festgesetzte Bezugsregelung zu übernehmen.

Anlagen:

Keine Anlagen.

Stellungnahme FC:

1/000-7211 bis 7211202(Gemeinderat): Für das Jahr 2010 sind im laufenden Bereich insgesamt Mittel in Höhe von € 300.200,-- budgetiert.



Folgekosten:

JA: X (derzeit noch nicht bekannt)

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt für die laufende Gemeinderatsperiode folgende Bezugsregelung (in % vom jeweiligen Ausgangsbetrag):

Bürgermeister
BGM-Stellvertreter:
Stadträte:
Ausschussobleute:
restliche Gemeinderäte.
Ortsobmann:

Neuer Beschlussvorschlag zur Sitzung:

Der Gemeinderat beschließt, bis zur Genehmigung einer neuen Bezugsregelung die für den letzten Gemeinderat festgesetzte Bezugsregelung zu übernehmen.

Diskussion:

Für die nächste Tagesordnung wird ein entsprechender Antrag von der Stadtamtsdirektion vorbereitet.

Beschluss mit Abstimmung:

Der Gemeinderat beschließt, bis zur Genehmigung einer neuen Bezugsregelung die für den letzten Gemeinderat festgesetzte Bezugsregelung zu übernehmen.

ungeändert beschlossen

Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

11. Protokollgenehmigung

Diskussion:

Keine Wortmeldungen.

Beschluss mit Abstimmung:

Der Gemeinderat beschließt, das Protokoll der 45. Sitzung vom 25.02.2010 zu genehmigen.

Abstimmung: Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

12. Angelegenheiten des Kontrollausschusses

Bgm. Wechner übergibt den Vorsitz an Vbgm. Treichl und verlässt den Saal.

12.1. Antrag Jahresrechnung 2009 - Überschreitungen GR Kompetenz 2009

Sachverhalt:

In der Jahresrechnung 2009 sind folgende Überschreitungen zu genehmigen (siehe Anlage).

Anlagen:

Aufstellung Überschreitungen 2009 GR-Kompetenz

Stellungnahme FC:

Keine Stellungnahme erforderlich.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat genehmigt die Überschreitungen in der Höhe von € 223.092,20.

Diskussion:

Keine Wortmeldungen.

Beschluss mit Abstimmung:

Der Gemeinderat genehmigt die Überschreitungen in der Höhe von € 223.092,20.

ungeändert beschlossen

Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

12.2. Antrag Jahresrechnung 2009 - Überschreitung STR Kompetenz 2009 (Bericht an GR)

Sachverhalt:

In der Jahresrechnung 2009 sind 3 Überschreitungen lt. Anlage vom Stadtrat zu genehmigen.

Anlagen:

Aufstellung Überschreitung 2009 STR-Kompetenz.

Stellungnahme FC:

Keine Stellungnahme erforderlich.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat genehmigt die Überschreitungen in der Jahresrechnung 2009 gem. Beilage in Höhe von € 38.267,65 gesamt.

Diskussion:

Die Vorsitzende bittet Herrn Mussner, die Überschreitungen, welche in die Kompetenz des Stadtrates fallen, vorzutragen.

Beschluss mit Abstimmung:

Der Gemeinderat nimmt die genehmigten Überschreitungen des Stadtrates in der Jahresrechnung 2009 gem. Beilage in Höhe von € 38.267,65 gesamt zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

12.3. Antrag Jahresrechnung 2009**Sachverhalt:**

Die Jahresrechnung 2009 wurde allen GR-Mitgliedern zugestellt.

Die Abteilung Finanzen & Controlling trägt die wesentlichen Eckdaten in der GR-Sitzung vor.

Weiters wird der statistische Überblick 2009 (im Vergleich 2008) präsentiert und beigelegt.

Anlagen:

Statistischer Überblick 2009

Stellungnahme FC:

Keine Stellungnahme erforderlich.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat genehmigt die Jahresrechnung 2009 und erteilt dem Bürgermeister die Entlastung.

Diskussion:

Der Rechnungsabschluss 2009 der Hoheitsverwaltung wurde gem. § 108 Abs. 5 der TGO in der Zeit vom 16.03.2010 bis 31.03.2010 öffentlich kundgemacht. Weiters hat der Finanzkontrollausschuss gem. § 111 der TGO den Rechnungsabschluss in seiner Sitzung am 02.03.2010 überprüft.

Herr Mussner nimmt Bezug auf die wichtigsten Mehreinnahmen und Minderausgaben 2009.

**Jahresrechnung 2009
wesentliche +/- zu VA 2009**

Rechnungsergebnis 2009: + 2.306.170,43
ohne Rechnungsergebnis 2008: + 1.187.414,39

Einnahmen OH:**Ausgaben AOH**

Ertragsanteile	-	536.000,--	Darlehen, Leasing	-	272.000,--
Eigene Steuern	-	529.000,--	50 % Wohnraumförderung	-	250.000,--
Drittfinanz. HWS	-	150.000,--	Regiobus	-	126.000,--
Pflegegebühren	-	32.000,--	Wirtschaftsförderungen	-	92.000,--
Heimgebühren	+	162.000,--	Winterdienst	+	159.000,--
Gewerbesteuer(alt)	+	143.000,--	Verkehrsrechner	+	141.000,--
Erlöse Wörgl-Gutscheine	+	117.000,--	Aufwand Wörgl-Gutscheine	+	88.000,--
Strafgelder	+	74.000,--	Straßensanierungen	+	77.000,--

Beschluss mit Abstimmung:

1.) Der Gemeinderat beschließt, den Ordentlichen Haushalt mit einem Jahresergebnis von € 2.306.170,43 wie folgt zu genehmigen:

Einnahmenabstattung	30.437.101,03 €
<u>Ausgabenabstattung</u>	<u>- 29.396.507,99 €</u>
Kassenbestand	1.040.593,04 €
<u>Einnahmerückstände</u>	<u>1.635.652,77 €</u>

Damit ergibt sich ein Restbetrag in Höhe von 1.177.770,43 €.

Der Antrag des UFW bzgl. der Finanzierung des „Bau Vereinsheim Bruckhäusl“ in Höhe von 250.000 € wird dem Gemeinderat ungeändert im Wortlaut empfohlen und soll damit zweckgewidmet der Rücklage zugeführt und sukzessive nach Bedarf (Baufortschritt) in den Folgejahren im AOH aus der Rücklage entnommen werden.

Anlagen:

Keine Anlagen.

Stellungnahme FC:

Keine Stellungnahme erforderlich.

Beschlussvorschlag vor 09koa02032010:

Der Gemeinderat beschließt, aus dem Rechnungsergebnis 2009 einen Teil-Betrag von 1.000.000 € der Betriebsmittelrücklage zu zuführen und den Restbetrag in Höhe von 1.306.170,43 € als Budgetreserve im Ordentlichen Haushalt 2010 vorerst zu belassen.

Beschlussvorschlag nach 09koa02032010:

Der Gemeinderat beschließt, aus dem Rechnungsergebnis 2009 einen Teil-Betrag von 1.000.000 € der Allgemeinen Betriebsmittelrücklage zu zuführen. Darin enthalten ist ein Betrag in Höhe von 250.000 €, zweckgewidmet für die Finanzierung des „Bau Vereinsheim Bruckhäusl“, der sukzessive nach Bedarf (Baufortschritt) in den Folgejahren im AOH aus der Rücklage entnommen wird. Der Restbetrag in Höhe von 1.177.770,43 € verbleibt vorerst als Budgetreserve im Ordentlichen Haushalt 2010.

Diskussion:

Die Vorsitzende beantragt eine weitere zweckgebundene Zuführung zur allgemeinen Betriebsmittelrücklage mit noch festzusetzenden Beträgen für die Realisierung der Projekte „Bau Feuerwehrhaus, Bau Landesmusikschule und Erweiterung Seniorenheim“.

Vorschlag seitens der Vorsitzenden: € 250.000,-- pro Projekt.

GR Wieser ersucht, heute den Beschluss lt. Vorschlag zu fassen und den soeben unterbreiteten Vorschlag als neuen TO-Punkt auf die Gemeinderatssitzung vom 26.04.2010 aufzunehmen.

GR Dr. Pertl pflichtet GR Wieser bei und bittet auch um Aufnahme des Punktes auf die Tagesordnung der nächsten Gemeinderatssitzung.

Vbgm. Treichl erbittet sich auch eine Vorbereitungszeit und spricht sich für eine Beschlussfassung bei der nächsten Sitzung aus.

Die Vorsitzende ersucht um Beschlussfassung über den vorliegenden Antrag. Der Antrag der Vorsitzenden soll in der nächsten Sitzung behandelt werden.

Beschluss mit Abstimmung:

Der Gemeinderat beschließt, aus dem Rechnungsergebnis 2009 einen Teil-Betrag von 1.000.000 € der Allgemeinen Betriebsmittelrücklage zu zuführen. Darin enthalten ist ein Betrag in Höhe von 250.000 €, zweckgewidmet für die Finanzierung des „Bau Vereinsheim Bruckhäusl“, der sukzessive nach Bedarf (Baufortschritt) in den Folgejahren im AOH aus der Rücklage entnommen wird.

Der Restbetrag in Höhe von 1.177.770,43 € verbleibt vorerst als Budgetreserve im Ordentlichen Haushalt 2010.

ungeändert beschlossen

Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

13. Anträge, Anfragen und Allfälliges

13.1. Bgm. Wechner - Ankündigung 2. Gemeinderatssitzung

Diskussion:

Bgm. Wechner gibt bekannt, dass die nächste Sitzung des Gemeinderates am Montag, den 26.04.2010, um 18:00 Uhr im VZ Komma stattfindet.

In der Sitzung wird der Gemeinderat über die Zusammensetzung der Ausschüsse, über die Bezüge der Gemeindemandatäre sowie über die Empfehlung der Vorsitzenden, Rücklagen für die Projekte „Feuerwehrhaus, Landesmusikschule und Seniorenheim“ zu bilden, befinden.

zur Kenntnis genommen

13.2. Vbgm. Treichl - Stellungnahme künftige Zusammenarbeit

Diskussion:

Vbgm. Treichl bedankt sich an dieser Stelle bei ihren Kolleginnen und Kollegen für das entgegengebrachte Vertrauen und zur Wahl als Vizebürgermeisterin. Ihres Erachtens kann nur eine starke Gemeinschaft aller Parteien die Stadt Wörgl politisch, gesellschaftlich und demokratisch stabilisieren. Ihre Fraktion wird mit allen politischen Kräften eine Zusammenarbeit zum Wohle der Stadt anstreben.

Wörgl soll ein Mehr an Lebensqualität erhalten. Der Wirtschaftsstandort Wörgl bzw. „Die Handelsstadt Nr. 1 im Tiroler Unterland“ darf jedoch nicht aus den Händen gegeben werden. Ein Stillstand in dieser Hinsicht wäre ein Rückschritt und ein Rückschritt in dieser Zeit wäre keine gute Ansage. Der Gemeinderat sollte sich künftig bemühen, die Einkaufsstadt, besonders aber die Bahnhofstraße und J. Speckbacher-Straße, zu beleben.

Vbgm. Treichl stellt klar, dass die Vorsitzende bei ihr sowie bei ihrer Fraktion keine Zustimmung für eine Fußgängerzone finden wird.

zur Kenntnis genommen

13.3. GR Wieser - Dank an MitarbeiterInnen des Stadtamtes

Diskussion:

GR Wieser richtet seinen Dank an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Stadtamtes für die Arbeit der letzten 6 Jahre.

zur Kenntnis genommen

13.4. GR Dr. Pertl - Finanzierung Subvention Vereinsheim Bruckhäusl

Diskussion:

GR Dr. Pertl hebt erneut die Angelegenheit „Finanzierung Subvention Vereinsheimbau Bruckhäusl“ hervor und befürwortet die soeben festgelegte Vorgangsweise. Es wäre für eine Stadtge-

meinde wie Wörgl kein Renommee, wenn sie sich Geld ausleihen müsste. Durch das gute Rechnungsergebnis hat sich diese Angelegenheit positiv für die Stadtgemeinde erledigt.

zur Kenntnis genommen

13.5. GR Gartlgruber - Stellungnahme Vbgm.-Wahl Ergebnis

Diskussion:

GR Gartlgruber freut sich auf eine konstruktive Zusammenarbeit und ist sehr stolz darauf, hier in Wörgl ihren Teil an Arbeit leisten zu dürfen. Sie gibt zu bedenken, dass die Freiheitliche Wörgler Liste als zweit stärkste Partei keinen Vizebürgermeister stellt und stellt diese Art von Ausgrenzungspolitik in Frage. Für die nächste Zukunft wünscht sie sich eine konstruktive Zusammenarbeit bei der Ausschusszusammensetzung. Weiters wird die Freiheitliche Wörgler Liste den Wählerauftrag ernst nehmen und konstruktiv und intensiv für die Wörgler BürgerInnen arbeiten.

zur Kenntnis genommen

13.6. GR Dr. Taxacher - Dank an die WählerInnen

Diskussion:

GR Dr. Taxacher bedankt sich bei allen anwesenden Wählerinnen und Wählern für das entgegengebrachte Vertrauen sowie bei der eigenen Fraktion für die tatkräftige Unterstützung.

zur Kenntnis genommen

13.7. GR Mag. Atzl - Stellungnahme zu Gerüchten über Wahlempfehlung

Diskussion:

GR Mag. Atzl schließt sich den zahlreichen Wortmeldungen der VorgängerInnen an und möchte bei dieser Gelegenheit festhalten, dass sich Gerüchte verbreitet haben, dass eine Wahlempfehlung der Wörgler Grünen maßgeblich das Ergebnis zum Nachteil von Arno Abler beeinflusst haben sollte. Die Wörgler Grünen haben keinerlei Wahlempfehlung abgegeben und fühlen sich auch für das Ergebnis nicht verantwortlich.

zur Kenntnis genommen

Ende der Sitzung: 19:10 Uhr

Unterschrift Vorsitzende: